

Medienmitteilung

## **Schweizer Kernkraftwerke 2007: Rekordproduktion von klimafreundlichem Strom**

Olten, 28. Februar 2008. **Die fünf Schweizer Kernkraftwerke Beznau-1 und -2, Mühleberg, Gösgen und Leibstadt haben im vergangenen Jahr insgesamt über 26,4 Milliarden Kilowattstunden Strom ans Netz abgegeben. Dies ist eine neue Rekordmenge und entspricht einem Anteil von rund 40 Prozent an der Schweizer Stromproduktion. Die Kernkraftwerke leisteten somit auch im vergangenen Jahr einen unverzichtbaren Beitrag zur zuverlässigen und ökologischen Stromproduktion der Schweiz.**

### **Grosser Beitrag zur Versorgungssicherheit**

2007 haben die fünf Kernkraftwerke – Beznau-1 und -2, Mühleberg, Gösgen und Leibstadt – eine erneute Höchstmenge an Strom produziert. Mit dieser Höchstmenge geht eine kontinuierliche Leistungssteigerung einher: Seit 1985 konnte die Produktion durch laufende technische Modernisierungen und sorgfältige Wartung um über fünf Milliarden Kilowattstunden (kWh) Strom gesteigert werden. Dies entspricht der Jahreserzeugung eines zusätzlichen mittelgrossen Kernkraftwerks oder dem jährlichen Strombedarf von mehr als 500'000 Menschen. Mit einer Arbeitsausnutzung von über 90% haben die Schweizer Kernkraftwerke ihre Zuverlässigkeit und damit auch ihre effiziente Produktion im vergangenen Jahr erneut unter Beweis gestellt. Ihr Anteil an der gesamten Schweizer Stromerzeugung betrug rund 40%. Die Schweiz gehört mit dieser hohen Arbeitsausnutzung zur weltweiten Spitze der Länder mit Kernkraftwerken.

### **Hohes Sicherheitsniveau**

Die Stromproduktion erfolgte auf einem hohen Sicherheitsniveau: Dies bestätigte die Hauptabteilung für die Sicherheit der Kernanlagen (HSK). Sie hat gemäss ihren Richtlinien insgesamt 13 Vorkommnisse (2006: 9; 2005: 14) auf den beiden tiefsten Stufen der internationalen Ereignisskala (INES) klassiert. Die nukleare Sicherheit war stets gewährleistet, und der Strahlenschutz für das Personal und die Bevölkerung war nie beeinträchtigt. Die Abgabe von radioaktiven Stoffen an die Umwelt lag auch im vergangenen Jahr weit unterhalb der festgelegten Grenzwerte.

### **Unverzichtbar für den Klimaschutz**

Mit ihrer Stromproduktion leisteten die Kernkraftwerke 2007 wiederum einen unverzichtbaren Beitrag zu einer ökologischen Stromversorgung der Schweiz. Dank Kernenergie wird in der Schweiz

jährlich CO<sub>2</sub> im Umfang des CO<sub>2</sub>-Ausstosses des gesamten schweizerischen Strassenverkehrs vermieden.

### Produktionszahlen im Detail

	Produktion Brutto (MWh)		Produktion Netto (MWh)		Arbeitsausnutzung (%)	
	2007	2006	2007	2006	2007	2006
<b>Beznau 1</b>	3'211'841	3'075'948	3'081'344	2'950'681	96.5	92.4
<b>Beznau 2</b>	3'034'465	3'201'967	2'911'647	3'073'230	91.2	96.2
<b>Mühleberg</b>	3'010'400	2'995'770	2'896'965	2'882'880	90.6	91.0
<b>Gösgen</b>	8'602'966	8'537'989	8'158'909	8'099'097	96.3	95.6
<b>Leibstadt</b>	9'912'102	9'837'492	9'436'801	9'367'041	92.8	92.0
<b>Total CH</b>	<b>27'771'774</b>	<b>27'649'166</b>	<b>26'485'668</b>	<b>26'372'930</b>	<b>93.9</b>	<b>93.5</b>

Die gesamte Netto-Stromabgabe aller Schweizer Kernkraftwerke belief sich 2007 auf 26'389'360 Megawattstunden (MWh) (Vorjahr: 26'277'679 MWh). Zusätzlich zur Stromabgabe lieferten die Kernkraftwerke Beznau und Gösgen Fernwärme entsprechend einer Strom-Minderproduktion von 96'308 MWh (2006: 95'251 MWh).

Den Presstext können Sie in elektronischer Form auf der Homepage [www.swissnuclear.ch](http://www.swissnuclear.ch) unter der Rubrik Medien abrufen. Für weitere Auskünfte steht Ihnen zur Verfügung: **Irène Schellenberg, Kommunikation swissnuclear, Tel. 062 205 20 14 oder [irene.schellenberg@swissnuclear.ch](mailto:irene.schellenberg@swissnuclear.ch)**.

Weitere Informationen zur Kernenergie in der Schweiz finden Sie unter: [www.kernenergie.ch](http://www.kernenergie.ch)

**swissnuclear** ist die Fachgruppe Kernenergie der swisselectric ([www.swisselectric.ch](http://www.swisselectric.ch)). swissnuclear setzt sich aus Vertretern der schweizerischen Stromverbundunternehmen Atel, BKW, CKW, EGL, EOS und NOK zusammen. Sie engagiert sich für den sicheren und wirtschaftlichen Betrieb der Kernkraftwerke in der Schweiz. Die Mitglied-Unternehmen betreiben die Schweizer Kernkraftwerke Beznau, Gösgen, Leibstadt und Mühleberg, welche 40% des Strombedarfs der Schweiz produzieren. Mit der Zwiilag und der Nagra sind die Mitglied-Unternehmen massgeblich an Gesellschaften beteiligt, welche sich für eine umwelt- und sachgerechte Entsorgung der radioaktiven Abfälle einsetzen.